

# Englische Redewendungen: Hilfe!

**Beitrag von „Dudelhuhn“ vom 22. Mai 2005 19:36**

Acephalopode, also ich finde Dein Vorgehen genau richtig, daß Du Dich hier erkundigst, ob einer von uns den Ausdruck des Schülers schon einmal gehört hat. Man glaubt ja gar nicht, wieviele vermeintliche "false friends" sich als korrekte englische Redewendungen entpuppen. Schließlich ist es ja schon seltsam, daß der Schüler kein 1:1 - Denglish übersetzt, sondern für die Übersetzung einer deutschen Redewendung Synonyme sucht. Vielleicht hatte er aber auch "cups" und "cupboard" einfach gerade nicht parat...Man weiß es nicht...

Mich würde aber auch interessieren, wie andere Englischlehrer solche Probleme lösen, denn offensichtlich scheiden sich gerade bei dieser Frage doch häufig die Geister...Welche Bedeutung hat in diesem Zusammenhang zum Beispiel auch Kreativität im Umgang mit der Sprache?

Gerade eine Denglish-Übersetzung von Sprichwörtern kann zum Beispiel prima als Grammatiktest angewandt werden, weil es nämlich verdammt schwierig (und lustig) ist, Redewendungen grammatisch korrekt zu übersetzen. Dabei muß man natürlich peinlichst darauf achten, daß den Schülern bewußt ist, daß sie diese Übersetzungen nicht benutzen können (und das ist zugegebenermaßen ein schwieriges Unterfangen...).

Aber vielleicht kannst Du ja die Begeisterung Deiner Schüler auf diese Weise sogar sinnvoll kanalisieren, Acephalopode?:D

Dudelhuhn